

**Produktname: VHR Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab19791**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	21kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	DUSP3
<b>Alternative Namen</b>	DUSP3; VHR; Dual specificity protein phosphatase 3; Dual specificity protein phosphatase VHR; Vaccinia H1-related phosphatase; VHR
<b>Gen-ID</b>	1845.0
<b>SwissProt ID</b>	P51452
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von der C-terminalen Region des humanen DUSP3 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 136–185

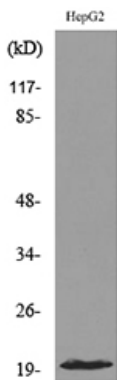
## Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der dualspezifischen Proteinphosphatasen. Diese Phosphatasen inaktivieren ihre Zielkinasen durch Dephosphorylierung sowohl der Phosphoserin-/Threonin- als auch der Phosphotyrosinreste. Sie regulieren negativ Mitglieder der MAP-Kinase-Superfamilie (MAPK/ERK, SAPK/JNK, p38), die mit Zellproliferation und -differenzierung assoziiert sind. Verschiedene Mitglieder der Familie der dualspezifischen Phosphatasen weisen unterschiedliche Substratspezifitäten für verschiedene MAP-Kinasen, unterschiedliche Gewebeverteilung und subzelluläre Lokalisation sowie unterschiedliche Induzierbarkeit ihrer Expression durch extrazelluläre Stimuli auf. Dieses Gen liegt in einer Region, die den BRCA1-Locus enthält, der die Anfälligkeit für Brust- und Eierstockkrebs bedingt. Obwohl DUSP3 sowohl in Brust- als auch in Eierstockgewebe exprimiert wird, zeigt das Mutationsscreening in Brustgewebe folgende katalytische Aktivität: Ein Phosphoprotein + H<sub>2</sub>O = ein Protein + Phosphat. Katalytische Aktivität: Protein-Tyrosin-Phosphat + H<sub>2</sub>O = Protein-Tyrosin + Phosphat. Funktion: Dieses Protein zeigt Aktivität sowohl gegenüber Tyrosin-Protein-Phosphat als auch gegenüber Serin-Protein-Phosphat. Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Protein-Tyrosin-Phosphatasen. Nicht-Rezeptor-Klasse, duale Spezifitäts-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält eine Tyrosin-Protein-Phosphatase-Domäne.

## Forschungsbereich

MAPK\_ERK\_Wachstum;MAPK\_G\_Protein;

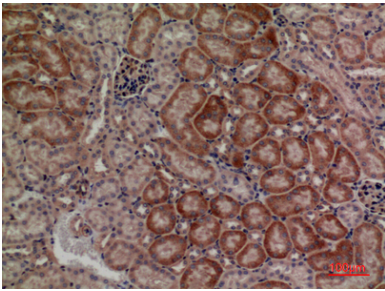
## Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysat aus HepG2-Zellen unter Verwendung des DUSP3-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von HepG2-Zellen mit VHR-polyklonalem Antikörper. Der Sekundärantikörper wurde 1:20000 verdünnt.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten Mäusenieren, Antikörperverdünnung 1:100